



## Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, 27. Februar 2014**, mit Beginn um **19:00 Uhr**  
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach.

Die **Einladung** erfolgte am **17. Februar 2014** durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

### Anwesend waren:

Bürgermeister      Johann SCHWEIGLER  
Vizebürgermeister    Josef SCHWEIGLER  
Kassier                Erhard LEPERNEG

GR    Ing. Karl FISCHER  
GR    Renate MARX  
GR    Johann TRUMMER  
GR    Helmut FEIGL  
GR    Christine KLOPF  
GR    Josef TREICHLER  
GR    Johann SCHEUCHER  
GR    Martin KERN  
GR    Martin CZUSER  
GR    Robert STANGL  
GR    Martina EDELSBRUNNER

### Außerdem waren anwesend:

Herbert Kaufmann, Amtsleiter

### Entschuldigt war:

GR Karl GRÖSS

### Nicht entschuldigt war:

**Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.**

**Vorsitzender: Johann SCHWEIGLER, Bürgermeister**

- ) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
- ) Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde
- ) Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen
- ) Kommanditgesellschaft: Finanzbericht
- ) Fragestunde

### **Tagesordnung:**

1. Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung
2. Richtlinien für Ehrungen
3. VERTRAULICH: Wohnungsvergabe (Wohnung Nr. 1) im Amtshaus
4. VERTRAULICH: Förderansuchen
5. Kauf der Grundstücke Teilfläche 1503, Teilfläche 1501 und 1511, KG Mettersdorf
6. Wegweiser beim Kreisverkehr St. Stefan im Rosental, Hinweisschild „Mettersdorf a.S.“
7. Rechnungsabschluss 2013 mit Vermögensrechnung
8. Allfälliges

## Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Johann Schweigler eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen Gemeinderäte sowie Amtsleiter Herbert Kaufmann und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde

- a) Zur Anfrage von GR Johann Scheucher teilt Bgm. Schweigler mit, dass es in Zehensdorf 407 Muttersauenplätze, 5290 Mastschweinplätze sowie 1800 abgesetzte Ferkelplätze gibt (lt. Angaben für FWPI. 4.00).
- b) Zur Anfrage von GR Helmut Feigl teilt Bgm. Schweigler mit, dass bezüglich einer Photovoltaikanlage am Kultur- und Sportzentrum zur Zeit das Budget zu klein ist und die Gemeinde keine Förderung dafür bekommt.

## Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen

- a) Bgm. Johann Schweigler berichtet, dass nun auch der Boden im Kindergarten fertiggestellt wurde.
- b) Von der Fa. ECO-Icefighter wurde ein Anbot bezüglich Solesprüher gelegt. Bgm. Schweigler fragt an ob dieses Angebot für den nächsten Winter näher betrachtet werden soll. Es würde den Streusand erübrigen. Dies wird vom Gemeinderat gut geheissen.
- c) Beim Amtshaus ist ein Durchbruch vom Büro des Bürgermeisters ins Archiv beabsichtigt um einen größeren Besprechungsraum zu schaffen. Weiters müssen im Sitzungssaal zusammenklappbare Tische angeschafft werden die auch dort zu verstauen sind. Auch ein Publicboard ist links beim Eingangsbereich des Gemeindeamtes in Erwägung gezogen. Hier wird erst mit der Fa. MM-Solution aus Gleisdorf eine Besprechung stattfinden.
- d) Frau Bgm. Lucchesi-Palli hat Bgm. Schweigler kontaktiert um mit dem Thema „Kren“ die Kulturveranstaltung „Genuss am Fluss“ zu bereichern. Hier soll GR Kern der gleichzeitig Landesobmann „Steirischer Kren“ ist mit Frau Luccesi-Palli in Kontakt treten.
- e) Die TÜV-Überprüfung bei der Fa. RECON-Engineering GmbH. beträgt für jährliche Überprüfung der Schultafeln, Trunsaalgeräte und von 4 Spielplätzen insgesamt 606,72 Euro. Dies ist für die nächsten 5 Jahre gleichbleibend.
- f) Beim österr. Gemeindetag von 12. bis 13. Juni 2014 in Oberwart werden die GR Renate Marx und Christine Klopf teilnehmen.
- g) Bgm. Schweigler wird mit der A1 am 6.3.2014 ein Gespräch über den Breitbandausbau in Mettersdorf führen und wird in der nächsten Sitzung darüber berichtet.
- h) Die Marktgemeinde Mettersdorf a.S., vertreten durch Vzbgm. Josef Schweigler hat am 21.1.2014 für den Wirtschaftsstandort die Verleihung „Goldener Boden“ erhalten. Ein Kurzfilm ist auf der Homepage der Gemeinde unter [www.mattersdorf.com](http://www.mattersdorf.com) anzusehen.
- i) Im Rüsthaus Mettersdorf wird im Herbst 2014 ein Kinder-Eltern-Zentrum installiert, da der bisherige Standort in Weinburg a.S. wegen Bezirkswechsel aufgelassen wird.
- j) Die Eröffnung der Zahnarztpraxis Dr. Cordula Wimmer-Wurzer fand am 7.2.2014 statt.
- k) Die Zahlungsrückstände mit Fälligkeit bis zum 31.12.2013 wurden alle eingemahnt.
- l) Die Leuchten im Rüsthaus Rannersdorf sind zu tauschen. Die Kosten der Leuchten werden von der Gemeinde, die Montage von der Feuerwehr selbst vorgenommen. Die Restleuchten gehen in den Besitz der Gemeinde über.
- m) Um sprengelfremden Schulbesuch wurde für 2 SchülerInnen (NMS St. Stefan und NMS St. Peter am Ottersbach) angesucht denen auf Grund der persönlichen Verhältnisse zugestimmt wird.
- n) Das TLF der FF Mettersdorf ist mittlerweile geliefert und wird die Einweihung am 24.8.2014 mit LH-Stv. Hermann Schützenhöfer stattfinden.

## Kommanditgesellschaft - Finanzbericht

Der Kontostand per 31.12.2013 betrug 104.268,59 Euro.

Hier wird angemerkt, dass für das Rüsthaus der FF Zehensdorf noch 100.000,- Euro zur Verfügung stehen.

Der Darlehensstand per 31.12.2013 der beiden Darlehen für die Errichtung der Rüsthäuser Rannersdorf und Mettersdorf beträgt insgesamt 332.963,75 Euro.

## Fragestunde

- GR Helmut Feigl teilt mit, dass bei der Übernahme im ASZ Ratschendorf die Abfälle nach dem Fetzenmarkt als Restmüll eingestuft und verrechnet werden. Hier kann Bgm. Schweigler mitteilen, dass für Fetzenmärkte hinkünftig pro Tonne 150, Euro jedoch maximal 500 Euro zu bezahlen ist. Dieser Betrag wird von der Marktgemeinde übernommen.

## Zu 1) Verlesung des letzten Sitzungsprotokolls

Nach Abänderung der gewünschten 2 Anmerkungen zum Protokoll stellt Vzbgm. Josef Schweigler den Antrag auf Verzicht der Verlesung des Sitzungsprotokolls, da jedem Gemeinderat eine Kopie des Protokollentwurfes zugegangen ist und ersucht um Genehmigung des Protokolls in vorliegender Form. Beschluss: einstimmig

## Zu 2) Richtlinien für Ehrungen

Bgm. Johann Schweigler verliest den Entwurf für Ehrungen (Beilage A) und ersucht den Kulturausschuss eine Liste der zu Ehrenden zu erstellen. Auf Antrag von Bgm. Schweigler wird diese Vorgehensweise einstimmig beschlossen.

## Zu 3) Vertraulich (nicht öffentlich) – Wohnungsvergabe (Wohnung Nr. 1) im Amtshaus

## Zu 4) Vertraulich (nicht öffentlich) - Förderansuchen

## Zu 5) Kauf der Grundstücke Teilfläche 1503, Teilfläche 1501 und 1511, KG Mettersdorf für die Sportplatzerweiterung

Hierzu stellt Bgm. Schweigler auf dem Flipchart eine Grafik vor, in der die zu kaufenden Grundstücke und die Durchführungsarbeiten bei der Verbreiterung des Sportplatzes dargestellt sind. Nach mehreren Verhandlungen konnte folgendes Ergebnis erzielt werden.

Vom Verkäufer Strobl Wolfgang, 8092 Mettersdorf 49 werden 36 m<sup>2</sup> zum Gesamtpreis von € 1.000,- gekauft. Das Grundstück Nr. 1511 mit einer Größe von 1105 m<sup>2</sup>, KG Mettersdorf von Roth Othmar, 8092 Mettersdorf 59 wird zu einem Preis von 15,-/m<sup>2</sup> gekauft. Vom Grundstück 1503, KG Mettersdorf, von Jöbstl Peter, 8092 Mettersdorf 16 wird eine Gesamtfläche von 723 m<sup>2</sup> zum Preis von 18,-/m<sup>2</sup> gekauft. Hier wird das Servitutsrecht gelöscht und dafür ein neues Servitutsrecht von der L213 über das Grundstück Jöbstl zum Grundstück 1502, Frau Tieber im Grundbuch eingetragen wird.

Die ausverhandelten Ergebnisse werden auf Antrag von Bgm. Schweigler wie oben angeführt vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, jedoch erklärt GR. Ing. Karl Fischer, dass er grundsätzlich mit dem Projekt einverstanden ist, jedoch die Grundstückspreise überhöht sind und nicht der Ortsüblichkeit entsprechen.

Bgm. Schweigler berichtet auch über die ausverhandelte Bruttoauftragssumme von 181.360,- Euro für die Sportplatzerweiterung mit Absprache der Sportvereinsführung, die an die Bestbieter Fa. Richter Rasen, Fa. Wirtschaftsbetrieb Sturm Graz und Fa. Peter Müller vergeben wurde (BZW: 200.000,- Euro). Auf seinen Antrag hin wird, wie bereits in der letzten Gemeinderatssitzung besprochen wurde, einstimmig beschlossen.

GR Ing. Karl Fischer fügt noch hinzu, dass ein Hafrücklass noch möglich sein müsste. Bgm. Schweigler wird diesen Passus noch nachverhandeln und in der nächsten Sitzung darüber berichten.

## Zu 6) Wegweiser beim Kreisverkehr St. Stefan i.R., Hinweisschild „Mettersdorf am Saßbach“

Bürgermeister Johann Schweigler stellt den Antrag im Kreisverkehrbereich St. Stefan im Rostenal in Richtung Süden ein Hinweisschild mit der Aufschrift „Mettersdorf am Saßbach“ anzubringen. Der Antrag wird einstimmig angenommen (Beilage B).

## Zu 7) Rechnungsabschluss 2013 mit Vermögensrechnung

Der Prüfungsausschussobmann legt hierfür dem Bürgermeister das Prüfungsprotokoll vom 24.2.2014 vor (Beilage C).

Der Rechnungsabschluss und die VM-Rechnung für das Jahr 2013 wurde durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die mit dem Anschlag- und Abnahmevermerk versehene Kundmachung ist beigelegt. Schriftliche Einwendungen zum Rechnungsabschluss wurden nicht eingebracht.

Der Prüfungsausschuss-Obmann stellt sodann folgenden Antrag:

Die Aufsichtsbehörde und der Prüfungsausschuss haben den Rechnungsabschluss überprüft. Da die Überprüfung des Rechnungsabschlusses die sachliche und rechnerische Richtigkeit ergab, ist dem Bürgermeister und dem Gemeindegassier die Entlastung zu erteilen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## Zu 8) Allfälliges

- a) GR Helmut Feigl fragt nach, warum der Weg zwischen den Anwesen Herbert Kaufmann sen. und Johann Schwarz vermessen wurde. Bgm. Schweigler berichtet, dass nur nachgesteckt wurde um die verschwundenen Grenzsteine wieder zu aktualisieren.
- b) GR Johann Trummer fragt an, ob eine Waldwegsanierung möglich sei.
- c) GR Martin Czuser teilt mit, dass der Asphalt Richtung Gaberling ausgebessert werden muss.

---

Bürgermeister Johann Schweigler bedankt sich beim Gemeinderat für die Arbeit im abgelaufenen Haushaltsjahr und lädt in den Buschenschank Schuh nach Landorf ein.

Die unter den Tagesordnungspunkten 2 - 7 gefassten Beschlüsse werden gemäß § 131 des Steiermärkischen Volksrechtegesetzes, LGBl. Nr. 87/1986, i.d.g.F., als dringlich erklärt.

Schluss der Sitzung: 21.30 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus **6** Seiten.  
1 Seite wurde im Ordner „nicht öffentlich“ abgelegt.

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

Mettersdorf a.S., am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

\_\_\_\_\_  
Schriftführer